## Georg Brandes an Arthur Schnitzler, 26. 5. 1894

Kopenhagen 26. Mai 94

Hochgeehrter Herr

10

Zwei Mal schon haben Sie mich verpflichtet, das erste Mal durch Zusendung Ihres Anatol und jetzt durch Ihr Märchen. Wenn ich nicht gedankt habe, so liegt es nur daran dass ich täglich allzu viel Bücher erhalte um mich bedanken zu können. Aber für das Märchen muss ich Ihnen danken. Es ist eine so gute und gediegene Arbeit, wie ein Kritiker sie selten empfängt. Sie haben hier eine viel höhere Stufe erreicht als in Ihrem früheren Buch. Die Frauengestalten sind alle sehr fein und richtig gezeichnet und die Handlung des Stücks ist gut und logisch geführt.

Hochachtungsvoll Ihr Georg Brandes.

QUELLE: Georg Brandes an Arthur Schnitzler, 26. 5. 1894. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Ausgabe. Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00331.html (Stand 12. August 2022)